

Es hat sich ausgespannt...

... wenn die Speichen des **Regenschirms** brechen.

Preise:

billige Wegwerfmodelle: 2 – 10 €^[1]
gute, robustere Modelle: ab ca. 25 €^[2]

Zahlen & Fakten:

Absatz von Regenschirmen 2016: 26 Mio. Stück^[3]

Murkseigenschaften:

Bei etwas stärkerem Wind brechen die Speichen eines billigen Regenschirms oder das Gestänge verbiegt sich, was zudem zu einer negativen Beeinflussung der Teleskopfunktion eines Taschenschirms führen kann. Außerdem kommt es häufig zu einem schnellen Verschleiß der Automatik, wodurch das Öffnen auf Knopfdruck deutlich umständlicher wird.^[2]
Aufgrund der vielen verschiedenen genutzten Materialien ist ein Recycling der weggeworfenen Schirme nahezu unmöglich.^[3]

Es geht auch anders:

8 – 16 Speichen	statt	6 – 7 Speichen ^[2]
Gestell aus Karbonfaser oder Fiberglas	statt	Alugestell ^[2]
reißfeste, hochwertige Baumwolle	statt	Nylon ^[2]
Stockschirm	statt	Taschenschirm ^[2]

[1] <https://www.amazon.de>, [2] Experten Testen (2018): „Regenschirm Bestenliste 2018“, <https://www.expertentesten.de/sport-freizeit/regenschirm-test/>, [3] Berliner Kurier (2016): „Tod eines Handwerks Rolf Lippke ist Berlins letzter Schirmmacher“, www.berliner-kurier.de [letzter Zugriff auf alle Seiten: 20.07.2018]